

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 38 (1951)

Heft: 6: Wohnbauten für die Ferien

Artikel: Hotel Pepper Tree Inn in Palm Springs : Williams, Williams & Williams, Architekten AIA, Palm Springs

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-82060>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Ostansicht des Kleinhotels, mit Eingang von der Straße. Oberbau aus lackiertem Föhrenholz | Façade est de l'hôtel, sur la rue. Bois de pin verni et blocs de ciment enduits gris | East elevation and street entrance. Upper floor of varnished redwood

Hotel Pepper Tree Inn in Palm Springs

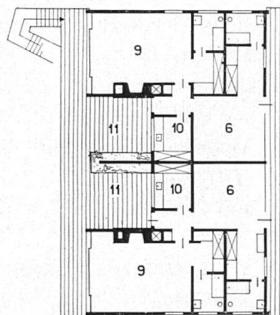
1948, Williams, Williams & Williams, Architekten AIA, Palm Springs

Dieser Neubau ist die Erweiterung eines im Ortsinnern gelegenen, anfangs der dreißiger Jahre errichteten Hotels. Damals wurde auch das Schwimmbecken, dessen Form nicht recht in die Neuanlage hineinpaßt, erstellt.

Der Neubau besteht aus zwei Flügeln, die zusammen mit der Pergola den Gartenhof mit dem Schwimmbecken umschließen. Im eingeschossigen Flügel sind fünf Einzimmer-apartments mit Gartensitzplatz und ein Bedienungsraum

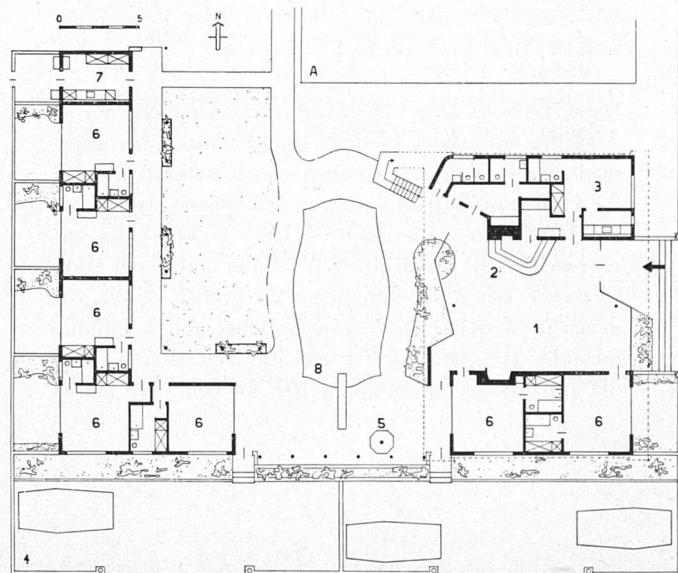
Obergeschoß / Etage supérieure /
Upper floor

- 9 Zweizimmer-Apartements
- 10 Küche
- 11 Terrasse



Erdgeschoß 1:500 / Rez-de-chaussée / Ground floor

- | | |
|---------------|-------------------------|
| A Altes Hotel | 5 Tisch |
| 1 Hotelhalle | 6 Einzimmer-Apartements |
| 2 Anmeldung | 7 Dienstraum |
| 3 Concierge | 8 Schwimmbecken |
| 4 Parkplatz | |





Gesamtansicht von Süden mit Parkplatz | Vue générale prise du sud, place de stationnement | General view from south with parking area

mit Wäscheschränken, Ausguß und Kochgelegenheit untergebracht. Im zweigeschossigen Flügel liegt im Erdgeschoß die große Aufenthalthalle, die den Gästen des Alt- und des Neubaus zur Verfügung steht und die auf den ausdrücklichen Wunsch des Hoteliers nach der Straßenseite hin vollständig verglast wurde. Dadurch wird dem vorüberziehenden Fremden Einblick in den reizvollen, einladenden Gartenhof gewährt. Im Obergeschoß, das man über eine Freitreppe erreicht, befinden sich zwei große Zweizimmerapartments, wobei die mit einem Bad ausgestatteten Zimmer auch einzeln vermietet werden. In solchen Fällen kann die zentral gelegene Küche gleichzeitig von verschiedenen Partien benutzt werden, was dem geselligen Amerikaner durch-

aus selbstverständlich erscheint. Auch dieses Kleinhotel ist wie das Del-Marcos-Hotel für recht anspruchsvolle Gäste bestimmt und dementsprechend für europäische oder schweizerische Verhältnisse teuer (Preis pro Tag für ein Einzimerapartment für zwei Personen 17,50 Dollar [Fr. 70.—], für ein Zweizimmerapartment für vier Personen 40 Dollar [Fr. 160.—]).

Konstruktion: Betonblocksteine innen verputzt und naturlackiertes Holz. Holzfenster, teilweise horizontal schiebbar. Luftkonditionierung. Sehr komfortable und persönlich wirkende Ausstattung. Vor dem Hotel befindet sich ein Parkplatz für die Wagen der Gäste.

Hotelhalle mit Straßeneingang | Le hall de l'hôtel | The hotel lounge



Äußerer Treppenaufgang; Eisenrohrgeländer mit Segeltuch | Détail de l'escalier | Stair detail





Kleinhotel «Pepper Tree Inn» in Palm Springs. Williams, Williams & Williams, Architekten A.I.A., Gartenhof mit Schwimmbecken | Petit Hôtel à Palm Springs, cour-jardin et piscine | Small hotel at Palm Springs, recreation courtyard and swimming pool Photo: Julius Shulman, Los Angeles

Wohnbauten für die Ferien

Die nachfolgend veröffentlichten Bauten zeigen eine Wohnform, die im Gegensatz zum alltäglichen Wohnhaus und dem üblichen Hotelbau steht. Die komplizierten Wünsche, die wir an die Normalwohnung zu stellen gewohnt sind, wie zum Beispiel Windfang, abgeschlossene Küche mit Geruchschleuse, keine gefangenen Räume, werden fallen gelassen. Wir leben in den Ferien auf eine einfachere Art, die ihren Ursprung im einräumigen Haus unserer Vorfahren hat, wo der Herd, das offene Feuer den Mittelpunkt bildete. Die folgenden Bauten sind in ihrer inneren und äußereren Erscheinung nicht einfach verkleinerte Wohnhäuser, sondern bewußte Versuche, räumliche Gebilde zu

schaffen, die trotz ihren knappen Abmessungen eine freie, gelöste Stimmung atmen, wie wir sie auch in Künstlerateliers finden. Es ist dies jene wohlige, ungezwungene Atmosphäre, nach der jeder Mensch, ob Künstler oder nicht, ob zugestandenermaßen oder heimlich, eine Sehnsucht spürt und die im Ferienhaus erfüllt werden kann. Damit sei nicht gesagt, daß dieser Stimmungsgegensatz von Wohn- und Ferienhaus für alle Zukunft feststehen soll. Ist es doch unser Traum, auch im Einfamilienhaus so ungebunden zu wohnen. Und die drei Beispiele amerikanischer Kleinhotels beweisen uns, daß dieser Wunsch heute sogar im Hotel verwirklicht wird. Die Redaktion